



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN
VIENNA
UNIVERSITY OF
TECHNOLOGY

MITTEILUNGSBLATT

Jahr 2008
23. Stück
01.10.2008

Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

- 213. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002
- 214. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG 2002
- 215. Richtlinien des Rektorats betreffend den Dr. Ernst-Fehrer-Preis zur Förderung der Technischen Wissenschaften
- 216. Wirtschaftskammerpreis 2009 an der Technischen Universität Wien
- 217. Bestellung zum Universitätsprofessor
- 218. Feststellung der Studienkommission Informatik
- 219. Emeritierungen bzw. Versetzungen in den Ruhestand
- 220. Ausschreibung der Stelle eines/r Universitätsprofessors/in für Differentialgeometrie
- 221. Ausschreibung der Stelle eines/r Universitätsprofessors/in für Discrete and Computational Geometry
- 222. Ausschreibung der Stelle eines/r Universitätsprofessors/in für Computational Partial Differential Equations
- 223. Ausschreibung freier Stellen
 - 223.1. Fakultät für Architektur und Raumplanung
 - 223.2. Fakultät für Bauingenieurwesen
 - 223.3. Fakultät für Elektrotechnik
 - 223.4. Fakultät für Technische Chemie

213. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs.2 UG 2002 erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgenden Links verfügbar

Gesamtliste aller jemals erteilten Bevollmächtigungen (Projektleiter/innen)

https://tuwis.tuwien.ac.at/ora/tuwis/bokudok/projekt_vollmachten.vollmachtliste

Liste aller aktuellen Bevollmächtigungen (Projekt noch nicht abgeschlossen)

https://tuwis.tuwien.ac.at/ora/tuwis/bokudok/projekt_vollmachten.vollmachtliste?v_filter=aktiv

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y e.h.

214. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG 2002

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG 2002 ist unter http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/rechtsabt/downloads/Vollmachten_28.pdf verfügbar.

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y e.h.

215. Richtlinien des Rektorats betreffend den Dr. Ernst-Fehrer-Preis zur Förderung der Technischen Wissenschaften

(in der Fassung des Beschlusses des Rektorates vom 1. Juli 2008; korrigierte Wiederverlautbarung von Nr. 182-2008)

(1) Der Dr. Ernst Fehrer-Preis (gestiftet von Sen. h.c. Mag. Monika FEHRER) zur Förderung der technischen Wissenschaften (Höhe EUR 8.000,-) wird jährlich an eine/n an der Technischen Universität Wien ausgebildete/n oder an ihr tätige/n junge/n Wissenschaftler/in verliehen, die/der zum Zeitpunkt der Einreichung das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet hat. Wobei nachweisbare Kinder-Karenzzeiten bzw. Zeiten der Berufsunterbrechung zur Erziehung der Kinder im Sinne einer Erstreckung der Altersgrenze bis zu einem Ausmaß von 5 Jahren in Anrechnung gebracht werden können. In Ausnahmefällen kann der Preis auch an eine Personengemeinschaft verliehen werden.

(2) Gegenstand der Auszeichnung sind neue Wege für Problemlösungen auf den Gebieten Bauingenieurwesen, Chemie, Elektrotechnik, Maschinenbau oder Physik. Die Leistungen können auf konstruktiven, versuchstechnischen oder theoretischen Gebieten liegen und müssen einen stärkeren Bezug auf die praktische Anwendbarkeit oder einen praktisch verwertbaren Nutzen besitzen. Bereits abgeschlossene Entwicklungen können nicht berücksichtigt werden.

(3) Die Verleihung des Preises erfolgt durch das Rektorat über Vorschlag des Auswahlkomitees. Das Auswahlkomitee besteht aus der Vizerektorin/dem Vizerektor für Forschung und den Dekaninnen/Dekanen der Fakultäten für Bauingenieurwesen, Technische Chemie, Elektrotechnik und Informationstechnik, Maschinenwesen und Betriebswissenschaften, und Physik, wobei bei Verhinderung eine stimmberechtigte Vertretung in der Auswahlsetzung möglich ist. Die Übergabe des Preises erfolgt durch das Rektorat, möglichst in Anwesenheit der Stifterfamilie, im Rahmen einer

Akademischen Feier.

Für das Rektorat:
Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

216. Wirtschaftskammerpreis 2009 an der Technischen Universität Wien

Mit dem Wirtschaftskammerpreis werden wissenschaftliche Projekte von Universitätsinstituten mit besonderer Relevanz für die (vorzugsweise Wiener)Wirtschaft gefördert. Mit dem Fördermittel können Personal-, Sach- und Reisekosten, die mit dem Projekt in unmittelbaren Zusammenhang stehen, abgedeckt werden.

Für das Jahr 2009 stehen Mittel im Ausmaß von EUR 25.000,-- zur Verfügung. Es sollten keine Vorschläge unter EUR 5.000,-- eingebracht werden; die Universität behält sich erforderlichenfalls Kürzungen von beantragten Projektsummen vor.

Nähere Informationen an den Dekanaten. Die Antragsformulare werden zeitgerecht auf elektronischem Weg zur Verfügung gestellt.

Die universitätsinterne Auswahlsitzung findet am 20. Jänner 2009 statt.

Die Vizerektorin für Forschung:
Dr. S. S e i d l e r

217. Bestellung zum Universitätsprofessor

Der Rektor hat Herrn Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Ulrich SCHMID mit Wirksamkeit vom 1. Oktober 2008 zum Universitätsprofessor für Mikrosystemtechnik an der Technischen Universität Wien bestellt. Gleichzeitig wurde festgestellt, dass Herr Univ.-Prof. Dr. Ulrich SCHMID dem Institut für Sensor- und Aktuatorssysteme der Technischen Universität Wien angehört.

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

218. Feststellung der Studienkommission Informatik

Gemäß Absatz 1.9(1) bzw. 7.9(1) der Studienpläne Informatik in der ab 1.10.2007 gültigen Version nimmt die Studienkommission folgende Zuordnungen vor.

Für das Sommersemester 2008 (Ergänzung zu Mitteilungsblatt 2008, 3.Stück, 6.2.2008, Punkt 38):

"3.0/2.0 VU Grid Computing" (Ivona Brandic, Philipp Leitner) wird dem Masterstudium "Software Engineering & Internet Computing" im Wahllehrveranstaltungskatalog "Verteilte Systeme und Internet Computing" zugeordnet.

Für das Wintersemester 2008/09:

"3.0/2.0 VO Architectures for Telecom Services" (Sandford Bessler) wird dem Masterstudium "Software Engineering & Internet Computing" im Wahllehrveranstaltungskatalog "Verteilte Systeme und Internet Computing" und dem Masterstudium "Technische Informatik" im Wahllehrveranstaltungskatalog "Automation und Telekommunikation" zugeordnet.

"3.0/2.0 VU Informationssuche im Internet" (Wolfdieter Merkl, Francesco Ricci) wird dem Masterstudium "Information & Knowledge Management" im Wahllehrveranstaltungskatalog "Business Engineering" und dem Masterstudium "Software Engineering & Internet Computing" im Wahllehrveranstaltungskatalog "Verteilte Systeme und Internet Computing" zugeordnet.

"3.0/2.0 VL Methoden zur Beherrschung komplexer Systeme" (Stefan Biffli, Eva Kühn, Richard Mordinyi, Thomas Moser) wird dem Masterstudium "Software Engineering & Internet Computing" im Wahllehrveranstaltungskatalog "Verteilte Systeme und Internet Computing" zugeordnet.

"3.0/2.0 VO Peer-to-Peer Systems" (Sandford Bessler) wird dem Masterstudium "Software Engineering & Internet Computing" im Wahllehrveranstaltungskatalog "Verteilte Systeme und Internet Computing" zugeordnet.

"3.0/2.0 VU Technologien für das Semantic Web" (Axel Polleres) ersetzt die im Studienplan vorgesehene Lehrveranstaltung "3.0/2.0 VO Artificial Intelligence und Semantic Web".

"6.0/4.0 VL Theorie und Praxis des Mediendesigns" (Peter Purgathofer) wird dem Masterstudium "Medieninformatik" im Wahllehrveranstaltungskatalog "Theorie- & Praxisfelder" zugeordnet.

"3.0/2.0 VU Wireless Communication Systems in Home and Building Automation" (Wolfgang Kastner, Christian Reinisch, Wolfgang Granzer, Friedrich Praus) wird dem Masterstudium "Technische Informatik" im Wahllehrveranstaltungskatalog "Automation und Telekommunikation" zugeordnet.

Die Lehrveranstaltungen "3.0/2.0 SE Wissenschaftliches Arbeiten: Verfassen von Bachelor- und Masterarbeiten" (Friedrich Glock, Andrea Birbaumer), "3.0/2.0 SE Kommunikation und Rhetorik 2" (Markus Pichlmair), "3.0/2.0 VU Softskills für TechnikerInnen" (Markus Pichlmair), "3.0/2.0 SE Coaching als Führungsinstrument 1" (Gabriele Fischer) und "3.0/2.0 SE Coaching als Führungsinstrument 2" (Gabriele Fischer) werden dem Katalog "Soft Skills & Gender Studies" (Abschnitt 1.4 des Studienplans) zugeordnet.

Für das Sommersemester 2009:

"3.0/2.0 KO Biometrie und Epidemiologie Konversatorium" (Günther Hasibeder) wird den Bachelorstudien "Data Engineering & Statistics" und "Software & Information Engineering" in den gleichnamigen Wahllehrveranstaltungskatalogen sowie dem Bachelorstudium "Medizinische Informatik" als Wahllehrveranstaltung im Vertiefungsfach zugeordnet.

"3.0/2.0 VU Echtzeit-Visualisierung" (Markus Hadwiger) wird dem Masterstudium "Computergraphik & Digitale Bildverarbeitung" im Wahllehrveranstaltungskatalog "Computergraphik" zugeordnet.

"3.0/2.0 VU Progamminvertierung und Reversibles Rechnen" (Robert Glück) wird dem Masterstudium "Computational Intelligence" im Wahllehrveranstaltungskatalog "Theoretische Informatik und Logik" und dem Masterstudium "Software Engineering & Internet Computing" im Wahllehrveranstaltungskatalog "Software Entwicklung" zugeordnet.

"3.0/2.0 VU Randomized Computing" (Jozef Gruska) wird dem Masterstudium "Computational Intelligence" im Wahllehrveranstaltungskatalog "Algorithmik", dem Masterstudium "Software Engineering & Internet Computing" im Wahllehrveranstaltungskatalog "Theoretische Informatik" und dem Masterstudium "Technische Informatik" im Wahllehrveranstaltungskatalog "Theorie" zugeordnet.

"3.0/2.0 SE Coaching als Führungsinstrument 1" (Gabriele Fischer) wird dem Katalog "Soft Skills & Gender Studies" (Abschnitt 1.4 des Studienplans) zugeordnet.

Der Vorsitzende der Studienkommission:
Dr. G. S a l z e r

219. Emeritierungen bzw. Versetzungen in den Ruhestand

Mit 30. September 2008 werden emeritiert bzw. in den Ruhestand versetzt:

Univ.-Prof. Dr. Ewald BENES
O.Univ.-Prof. Dr. Heinz BRANDL
O.Univ.-Prof. Dr. Gustav FEICHTINGER
O.Univ.-Prof. Dr. Bruno GRÖSEL
O.Univ.-Prof. Dr. Hanns Peter JÖRGL
O.Univ.-Prof. Dr. Heribert KAHMEN
O.Univ.-Prof. Dr. Hermann KNOFLACHER
O.Univ.-Prof. Dr. Peter KOPACEK
O.Univ.-Prof. Dr. Peter LUGNER
O.Univ.-Prof. Dr. Helmut RUBIN
Univ.-Prof. Dr. Peter WEINBERGER
O.Univ.-Prof. Dr. Franz WOJDA
Univ.-Prof. Dr. Franz ZACH

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

220. Ausschreibung der Stelle eines/r Universitätsprofessors/in für Differentialgeometrie

An der Fakultät für Mathematik und Geoinformation
der Technischen Universität Wien ist am
Institut für Diskrete Mathematik und Geometrie
die Stelle für eine/n

Universitätsprofessor/in für Differentialgeometrie
in Form eines zeitlich unbefristeten vertraglichen Dienstverhältnisses
ab 1.1.2010 zu besetzen.

Der/Die Stelleninhaber/in soll das Fach in Forschung und Lehre vertreten. Wissenschaftlicher Schwerpunkt der zukünftigen Professur soll ein modernes Teilgebiet der Differentialgeometrie wie z.B. die diskrete Differentialgeometrie sein, sowie Anwendungen der Differentialgeometrie in Naturwissenschaften und Technik.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird vorausgesetzt, dass sie als hervorragende

Wissenschaftler/innen ausgewiesen sind und eine international führende Rolle innehaben. Erwartet wird Erfahrung im Einwerben und der Durchführung von Forschungsprojekten, insbesondere solcher, welche in den Anwendungen von Bedeutung sind, sowie die Bereitschaft zur wissenschaftlichen Zusammenarbeit mit Personen anderer Fachrichtungen. In der Lehre wird von einer angemessenen Beteiligung bei der Ausbildung von Studierenden der Mathematik, Geometrie sowie technischer Studienrichtungen ausgegangen.

Für die Stelle bestehen folgende Anstellungserfordernisse: Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene Hochschulbildung, hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach "Differentialgeometrie", pädagogische und didaktische Eignung, die Qualifikation zur Führungskraft sowie eine facheinschlägige internationale Erfahrung. Erwünscht sind ferner auch facheinschlägige außeruniversitäre Erfahrungen.

Die Technische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestqualifizierte Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation werden ebenfalls ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf, Publikationsliste, Vortragsliste, sowie Exemplare der fünf wichtigsten Veröffentlichungen sind bis 30. Dezember 2008 (Datum des Poststempels) an den Dekan der Fakultät für Mathematik und Geoinformation der Technischen Universität Wien, Getreidemarkt 9, A-1060 Wien, zu richten. Der schriftlichen Bewerbung sollte eine CD-ROM beigelegt werden, welche die kompletten Bewerbungsunterlagen enthält.

Der Dekan:
Dr. D. D o r n i n g e r

221. Ausschreibung der Stelle eines/r Universitätsprofessors/in für Discrete and Computational Geometry

An der Fakultät für Mathematik und Geoinformation
der Technischen Universität Wien ist am
Institut für Diskrete Mathematik und Geometrie
die Stelle für eine/n

Universitätsprofessor/in für Discrete and Computational Geometry
in Form eines zeitlich unbefristeten vertraglichen Dienstverhältnisses
ab 1.1.2010 zu besetzen.

Der/Die Stelleninhaber/in soll in der Nachfolge von Professor Peter M. Gruber das Fach in Forschung und Lehre vertreten. Wissenschaftlicher Schwerpunkt der zukünftigen Professur soll ein modernes Gebiet der Geometrie sein, welches mit Methoden der diskreten Mathematik, der Algorithmentheorie, der Konvexgeometrie, oder der Analysis in Zusammenhang stehen, sowie mit Anwendungen davon in Technik und Naturwissenschaften.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird vorausgesetzt, dass sie als hervorragende Wissenschaftler/innen ausgewiesen sind, Erfahrung im Einwerben und der Durchführung von Forschungsprojekten haben, sowie zur wissenschaftlichen Zusammenarbeit mit Personen anderer Fachrichtungen bereit sind. Den Schwerpunkt in der Lehre bildet die mathematische Ausbildung von Studierenden des Maschinenbaus und des Bauingenieurwesens.

Als Jahresgehalt sind je nach Qualifikation und Vorerfahrung 80.000.- bis 85.000.- Euro vorgesehen.

Für die Stelle bestehen folgende Anstellungserfordernisse: Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene Hochschulbildung, hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach "Discrete and Computational Geometry", pädagogische und didaktische Eignung, die Qualifikation zur Führungskraft sowie eine facheinschlägige internationale Erfahrung.

Die Technische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestqualifizierte Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation werden ebenfalls ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf, Publikationsliste, Vortragsliste, sowie Exemplare der fünf wichtigsten Veröffentlichungen sind bis 30. Dezember 2008 (Datum des Poststempels) an den Dekan der Fakultät für Mathematik und Geoinformation der Technischen Universität Wien, Getreidemarkt 9, A-1060 Wien, zu richten. Der schriftlichen Bewerbung sollte eine CD-ROM beigelegt werden, welche die kompletten Bewerbungsunterlagen enthält.

Der Dekan:
Dr. D. D o r n i n g e r

222. Ausschreibung der Stelle eines/r Universitätsprofessors/in für Computational Partial Differential Equations

An der Fakultät für Mathematik und Geoinformation
der Technischen Universität Wien ist am
Institut für Analysis und Scientific Computing
die Stelle für eine/n

Universitätsprofessor/in für Computational Partial Differential Equations

in Form eines zeitlich unbefristeten vertraglichen Dienstverhältnisses
ab 1.1.2010 zu besetzen.

Der/Die Stelleninhaber/in soll das Fach in Forschung und Lehre vertreten. Die neu einzurichtende Professur für Computational Partial Differential Equations ist der Lösung anspruchsvoller Problemstellungen aus Natur- und Ingenieurwissenschaften gewidmet und spannt den Bogen von mathematischen Modellbildungen über Modellanalysen bis zur Entwicklung effizienter Algorithmen. Mit ihrer Expertise in Simulationstechnik und Modellierung soll die Professur in engem Kontakt mit Anwendern/Anwenderinnen, z.B. aus Physik, Chemie, Elektrotechnik, Strömungsmechanik, Maschinenbau oder den Materialwissenschaften stehen.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird vorausgesetzt, dass sie als hervorragende Wissenschaftler/innen auf dem Gebiet der Computational PDEs ausgewiesen sind und eine international führende Rolle innehaben. Erwartet wird Erfahrung im Einwerben und der Durchführung von Forschungsprojekten, sowie die erwiesene Bereitschaft zur wissenschaftlichen Zusammenarbeit mit Personen anderer Fachrichtungen. In der Lehre wird von einer angemessenen Beteiligung bei der Grund- und Spezialausbildung von Studierenden der Mathematik sowie technischer Studienrichtungen ausgegangen.

Für die Stelle bestehen folgende Anstellungserfordernisse: Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene Hochschulbildung, hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach "Computational Partial Differential Equations", pädagogische und didaktische Eignung, die Qualifikation zur Führungskraft sowie eine facheinschlägige internationale Erfahrung. Erwünscht sind ferner auch facheinschlägige außeruniversitäre Erfahrungen.

Die Technische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestqualifizierte Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation werden ebenfalls ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf, Publikationsliste, Vortragsliste, Darstellung der eigenen Pläne zur Forschungstätigkeit und deren Einbindung an der TU Wien, sowie Kopien der fünf wichtigsten Veröffentlichungen sind bis 14. Dezember 2008 (Datum des Poststempels) an den Dekan der Fakultät für Mathematik und Geoinformation der Technischen Universität Wien, Getreidemarkt 9, A-1060 Wien, zu richten. Der schriftlichen Bewerbung sollte eine CD-ROM beigelegt werden, welche die kompletten Bewerbungsunterlagen enthält.

Der Dekan:
Dr. D. D o r n i n g e r

223. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

223.1. Fakultät für Architektur und Raumplanung

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden; 50% Globalbudget, 50% Drittmittel), am Institut für Architekturwissenschaften, Fachbereich Tragwerksplanung und Ingenieurholzbau, ehestmöglich für die Dauer von 4 Jahren;

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Bauingenieur- oder Architekturstudium oder gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Die Anstellung erfolgt aus zwei Tätigkeitsfeldern mit getrennten Arbeitsverträgen zusammen.

Aufgaben:

- Mitarbeit in der Lehre, Schwerpunkt Holzbau für Studenten in Architektur- bzw. Bauingenieurwesen.
- Mitarbeit bei Forschungsprojekt "Holz-Glas" (Entwicklung von Verbundbauteilen aus Holz und Glas, Durchführung von Versuchen, Schwerpunkt Verbindungstechnik).

Von den Bewerbern wird erwartet, dass sie sich verpflichten, im Forschungsgebiet eine Dissertation anzufertigen.

Bewerbungsfrist: 1. Oktober 2008 bis 22. Oktober 2008 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das wissenschaftliche Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden; 50% Globalbudget, 50% Drittmittel), am Institut für Architekturwissenschaften, Fachbereich Tragwerksplanung und Ingenieurholzbau, ehestmöglich für die Dauer von 4 Jahren;

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Architekturstudium oder gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland
Die Anstellung erfolgt aus zwei Tätigkeitsfeldern mit getrennten Arbeitsverträgen zusammen.

Aufgaben:

- Mitarbeit in der Lehre, Schwerpunkt Holzbau für Studenten in Architektur- bzw. Bauingenieurwesen.
- Mitarbeit bei Forschungsprojekt "VisuWood" (Untersuchungen zur Gestaltwirkung von sichtbaren konstruktiven Holzbauteilen unter Berücksichtigung von EDV-gestützten virtuellen Darstellungsmethoden) vorgesehen.

Von den Bewerbern wird erwartet, dass sie im Forschungsgebiet eine Dissertation anzufertigen.

Bewerbungsfrist: 1. Oktober 2008 bis 22. Oktober 2008 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das wissenschaftliche Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

223.2. Fakultät für Bauingenieurwesen

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden) am Institut für Tragkonstruktionen, Fachbereich Stahlbau, für die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Studienzweig: Konstruktiver Ingenieurbau, bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Bewerbungsfrist: 2. Oktober 2008 bis 22. Oktober 2008 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das wissenschaftliche Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

223.3. Fakultät für Elektrotechnik

1 Stelle für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in, am Institut für Nachrichtentechnik und Hochfrequenztechnik, ehestmöglich auf die Dauer von 2 Jahren

Aufnahmebedingungen:

Einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium in Communications and Multiuser Information Theory bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Kenntnisse:

Scheduling and Resource-Allocation; Mathematics, convex optimisation in particular; programming skills, "C" and "Matlab" in particular; experience with industrial projekt management

Bewerbungsfrist: 2. Oktober 2008 bis 22. Oktober 2008 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das wissenschaftliche Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

223.4. Fakultät für Technische Chemie

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden), am Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Technische Biowissenschaften, Fachbereich mechanische Verfahrenstechnik, voraussichtlich ab 1. November 2008, für die Dauer von 2 Jahren (längstens jedoch auf die Dauer der Karenzierung der Stelleninhaberin)

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung Verfahrenstechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Partikelmesstechnik (Laserbeugung und Analysensieb), Fasertechnik, Faseranalyse, Bildauswertesystem - (Morfi), Titerbestimmung - Schwingungsmethode - Lenzing Vibroscop - mechan. Eigenschaften - Lenzing Vibrodyn.

Bewerbungsfrist: 2.10.2008 bis 22.10.2008

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das wissenschaftliche Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Irene Stimmer
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13
Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr